

HARRY BRESSLAU.

Ein Nachruf von P. KEHR.

Mit HARRY BRESSLAU ist der vorletzte der Gelehrten der Zentralkommission dahingegangen, der noch zu dem Kreis von GEORG WATZ gehörte. Über 38 Jahre hat er der Zentralkommission angehört, von 1889 bis 1903 hat er das Neue Archiv redigiert, 37 Jahre lang war er Leiter einer der Diplomatika-Abteilungen, seit 1912 auch Leiter der Scriptores, und endlich wurde er der Geschichtsschreiber der MG. selbst. Sein Ausscheiden bedeutet für diese einen Verlust wie es der Tod HOLDER-EGGERS war: ein großes Stück der alten Monumenta sinkt mit ihm ins Grab.

Auf drei Schauplätzen hat der im Revolutionsjahre 1848 geborene, aus Dannenberg im Hannöverschen stammende Gelehrte sich betätigt, in Berlin ringend und aufsteigend und bald ein anerkannter akademischer Lehrer, in Straßburg auf der Höhe seines Lebens in größerer Wirksamkeit, endlich nach dem Kriege in Heidelberg, wo er nur noch den Monumenten und seiner geliebten Straßburger Wissenschaftlichen Gesellschaft lebte, bis den 79jährigen der Tod aus seinem arbeitsreichen Leben abrief.

BRESSLAU hat sein Leben in der bekannten biographischen Sammlung 'Die Geschichtswissenschaft der Gegenwart in Selbstdarstellungen' 2 (1926) n. 2 noch selbst erzählt, schlicht und anspruchslos, mit gewollter Nüchternheit.

Der Leser erfährt hier Näheres über den Gang seiner wissenschaftlichen Entwicklung, die wachsende Ausdehnung seines Arbeitsgebietes, die Mannigfaltigkeit seiner wissenschaftlichen Interessen und die Fülle seiner Veröffentlichungen. Er selber bekennt dabei, eine wie große Stelle die MG. in seinem Leben eingenommen haben. Aber erst auf Umwegen ist er zu ihnen gekommen. Er nennt als den Lehrer, der ihn am stärksten beeinflusst hat, JOH. GUSTAV DROYSSEN, der selbst fernab von den Monumenten stand, in zweiter Linie RUDOLF KÖPKE, an letzter Stelle PHILIPP JAFFÉ; aber Beziehungen zu den Monumenten hat er auch durch diese nicht bekommen. Jetzt freilich erscheint es doch nicht als Zufall, daß seine Dissertation (1869), die einen ganz an SICKELS